

	<p>Objekt: Maximinus Daia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06513</p>
--	---

Beschreibung

Münze mittig gelocht.

Vorderseite: Panzerbüste des Maximinus Daia mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Genius des römischen Volkes steht mit Modius auf dem Kopf in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seiner r. Hand eine Opferschale (patra) und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Im r. F. Stern.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.98 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	310-312 n. Chr.
	wer	
	wo	London
Beauftragt	wann	
	wer	Maximinus Daia (-313)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Maximinus Daia (-313)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 211 (Londinium, 310-312 n. Chr)..